

hcm NEWS 2/2019



HAUSDORFF SPECIALS

Wie Privathaushalte die Konjunktur abwürgen können

Pressemitteilung der Universität Bonn

Wie rasch sich die Konjunktur nach einem wirtschaftlichen Schock erholt, hängt auch vom Verhalten der privaten Haushalte ab. Mit einem komplexen theoretischen Modell wies der Ökonom Prof. Dr. Christian Bayer von der Universität Bonn mit seinem Team nach, dass eine wachsende Einkommensunsicherheit privater Haushalte zu einem wirtschaftlichen Abschwung führen kann. Anhand des Modells lassen sich auch die Handlungsoptionen des Staates aufzeigen und ihre Konsequenzen für die Konjunktur berechnen: Staatliche Investitionen können die Wirtschaft ähnlich stabilisieren wie Zinssenkungen, aber mit günstigeren Verteilungswirkungen. Die Studie ist nun im Fachjournal „Econometrica“ erschienen. Die komplette Pressemitteilung finden Sie [hier](#).



Exzellenzforschung – Weltweiter Austausch unter Mathematikern

Am 27. Februar berichtete der General-Anzeiger über das Hausdorff Center in seiner Reihe über die sechs Exzellenzcluster der Universität Bonn. Betont wurde vor allem die Internationalität unseres Clusters und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der BIGS und der HSM. Den kompletten Artikel finden Sie [hier](#).



Bericht im Deutschlandfunk

Im März wurde ein Interview mit dem Bonner Mathematikstudenten Fabien Nießen im Deutschlandfunk ausgestrahlt. Auch abseits seines Studiums spielt die Mathematik eine große Rolle für ihn: Er ist an der Organisation der Matheolympiade beteiligt, in der Mathematik-Fachschaft vertreten und im Schulteam des HCM tätig. [Hier](#) finden Sie das gesamte Interview.

HAUSDORFF PEOPLE

Abschied von Michael Meier

Ende Februar hatte der langjährige Geschäftsführer des HCM, Michael Meier, seinen letzten regulären Arbeitstag. Zu seiner Abschiedsfeier im Mathezentrum kamen viele langjährige Weggefährten der DFG und Humboldt-Stiftung, ehemalige und aktuelle Kolleginnen und Kollegen vom HCM und dessen verbundenen Instituten, sowie die universitäre Prominenz einschließlich Rektor Michael Hoch, was die besondere Wertschätzung für Michael Meier – weit über die Bonner Mathematik hinaus – deutlich macht. In vielen sehr persönlichen Reden wurde Michael Meier für seine Verdienste gedankt und noch einmal an gemeinsame Erlebnisse aus über 40 Jahren Berufsleben erinnert. Michael Meier war seit Oktober 2007, einige Monate nach Gründung des Exzellenzclusters, Geschäftsführer des Hausdorff Center und prägte es mit seinem Team in der Villa Maria über mehr als ein Jahrzehnt ganz maßgeblich. Wichtige Strukturen des HCM, die mittlerweile als Vorbild



Jonas Wahl ist ein neuer Postdoktorand in der Arbeitsgruppe von Alexey Bufetov. Nach seinem Studium der Mathematik an der Universität des Saarlandes promovierte er 2018 an der KU Leuven unter der Betreuung von Stefaan Vaes mit der Arbeit „Nonsingular Bernoulli actions and quantum symmetries“. Seine Forschung widmet sich probabilistischen und darstellungstheoretischen Eigenschaften kompakter Quantengruppen und ihrer Von-Neumann-Algebren. Darüber hinaus beschäftigt er sich mit Wirkungen diskreter Gruppe auf Wahrscheinlichkeitsräumen, bei denen das Maß nicht erhalten bleibt.



Fan Bai arbeitet seit Januar 2019 als Postdoktorand am HCM. Er interessiert sich für Probleme in der Bioinformatik und der mathematischen Biologie. Kürzlich erhielt er den Ph.D. in Angewandter Mathematik an der University of British Columbia in Kanada und wurde in Texas und Tennessee als Biomathematiker ausgebildet.



Claudia Reske unterstützt seit Mitte März Jan Hasenauer und das Team der IRU Mathematics and Life Sciences beim Aufbau und den anfallenden administrativen Aufgaben.

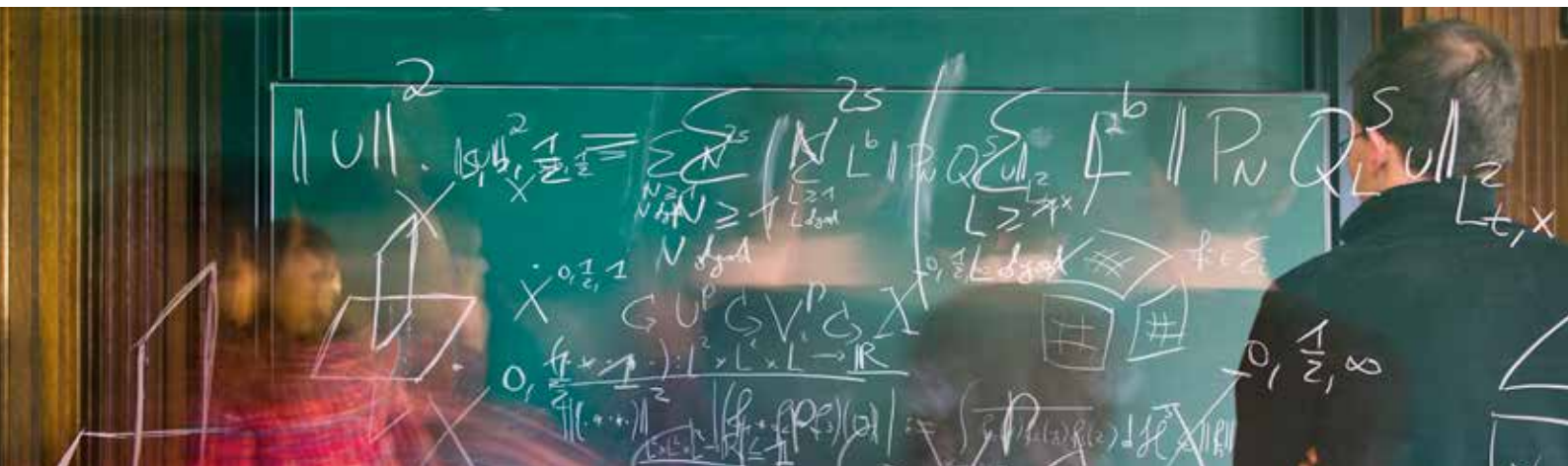
HAUSDORFF PEOPLE



für die gesamte Universität Bonn gelten, wie die Bonn Junior Fellows, die BIGS und die Hausdorff School, hat er gemeinsam mit dem Vorstand betreut und weiterentwickelt und den Cluster mit Engagement und Beharrlichkeit erfolgreich in die mittlerweile dritte Förderperiode geführt. Besonders am Herzen lag Michael Meier die Nachwuchsförderung mit dem Ausbau der SchülerInnenaktivitäten an der Spitze, das Gedenken an Felix Hausdorff sowie das Bestreben eines höheren Frauenanteils in der Bonner Mathematik. Für seinen wohlverdienten Ruhestand wünscht das HCM Michael Meier alles Gute und viele gesunde Jahre, in denen er sich nun ausführlich seinen Hobbies – in erster Linie der Kunst und dem Reisen – widmen kann.



HAUSDORFF CALENDAR

**Evolution of Interfaces**

Trimesterprogramm

3. Januar bis 26. April**Seminar für Postdocs:****Third-party funding – from the first idea to the proposal***Dr. Martina van de Sand***3. April, 10 – 17 Uhr****Kolloquium zu Ehren des 75. Geburtstages von Jens Frehse***Lisa Beck (Augsburg), Moritz Kassmann (Bielefeld), Jens Frehse***5. April, 14 Uhr****Hausdorff-Kolloquium***Federico Rodriguez Hertz (Pennsylvania State University),**Stefan Luckhaus (Universität Leipzig)***10. April, 15:15 – 19 Uhr****Toeplitz-Kolloquium: „Konkrete Kunst im Mathematikunterricht: Ein Übungsfeld für mathematischen Modellieren und Problemlösen“***Jan Wörler (Würzburg)***15. April, 16 – 18 Uhr****Festkolloquium anlässlich des 80. Geburtstages von Sergio Albeverio****2. Mai, 15 Uhr****Follow-up Workshop to TP****„Harmonic Analysis and Partial Differential Equations“****6. bis 10. Mai****Kinetic Theory**

Junior-Trimesterprogramm

13. Mai bis 23. August**Toeplitz-Kolloquium: „Enaktiv-Ikonisch-Symbolisch konkret: Was macht Mathematik (aus)?“***Anselm Lambert (Saarbrücken)***13. Mai, 16 – 18 Uhr****Felix Klein Lecture: Hodge theory and o-minimality***Benjamin Bakker*(weitere Informationen siehe [Plakat](#))**16. bis 24. Mai****Lipschitz Lecture:****Kinetic limit for classical particles and waves**(weitere Informationen siehe [Plakat](#))**20. Mai bis 17. Juni****Summer School: Trails in kinetic theory: foundational aspects and numerical methods**(weitere Informationen siehe [Plakat](#))**20. bis 24. Mai****Mathematischer Salon: „Fürstliche Lust und mathematische Macht in der Früheren Neuzeit“***Michael Korey***23. Mai, 20 – 22 Uhr****Abschlusskonferenz des SFB/TRR45 Bonn/Essen/Mainz „Geometry and Arithmetic of Algebraic Varieties“****11. bis 14. Juni****Hausdorff-Kolloquium***Francis Filbet (Université Paul Sabatier Toulouse III),**Victor Nister (Université de Lorraine)***19. Juni, 15:15 – 19 Uhr****Toeplitz-Kolloquium: „Die ‘unsichtbare’ Disziplin – Mathematik in den Medien des frühen 20. Jahrhunderts“***Maria Remenyi (Wuppertal)***24. Juni, 16 – 18 Uhr****BIGS-Posterausstellung****27. bis 28. Juni**

HAUSDORFF EVENTS

Mathematik bei der Wissenschaftsrallye

Im Februar fand die Wissenschaftsrallye rund um den Campus Poppelsdorf statt. Weit über 100 interessierte Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren nahmen teil. Auch wir machten wie jedes Jahr mit: Studierende unseres HCM-Schulteams erklärten im HIM mit interaktiven Exponaten die Funktionsweise der Enigma und Sortieralgorithmen der Informatik. Zudem stellte sich unser Bonner Matheclub vor: Die Schülerinnen und Schüler erfuhren durch eigenes Probieren, wie man mit Färbungen von Schachbrettfeldern so manchen Beweis elegant führen kann.



HAUSDORFF MIXED



Eva Kopfer erhält den Hausdorff-Gedächtnispreis

Im Januar zeichnete die Fachgruppe Mathematik Eva Kopfer mit dem traditionellen Hausdorff-Gedächtnispreis aus. Betreuer ihrer Doktorarbeit mit dem Titel „Heat Flows on Time-Dependent Metric Measure Spaces“ (Wärmeleitungsflüsse in zeitabhängigen metrischen Maßräumen) war Theodor Sturm. Eva Kopfer untersuchte in ihrer Arbeit, was im zeitabhängigen Fall unter einer Gradientenflusskurve zu verstehen ist und wie das Verhältnis zwischen Energie und Entropie aussieht.

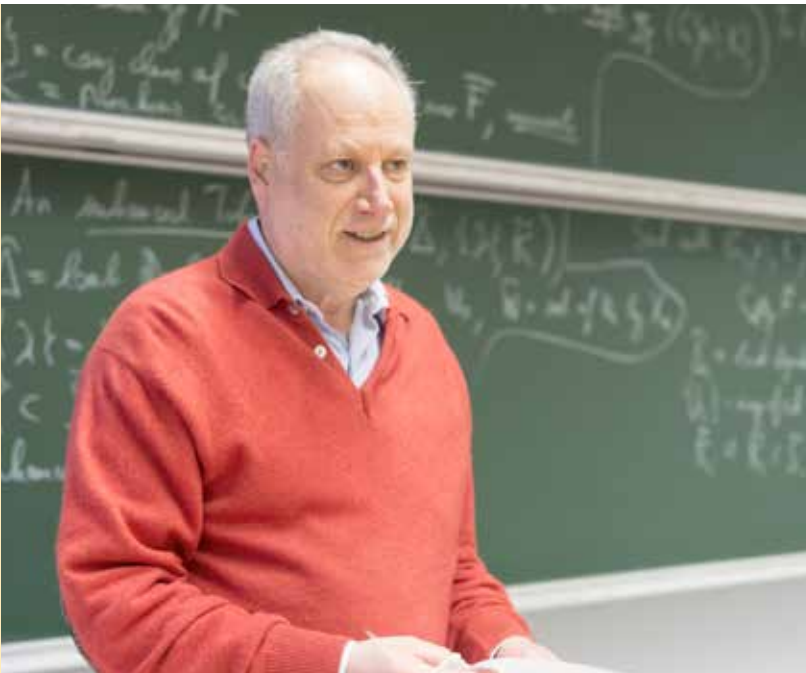
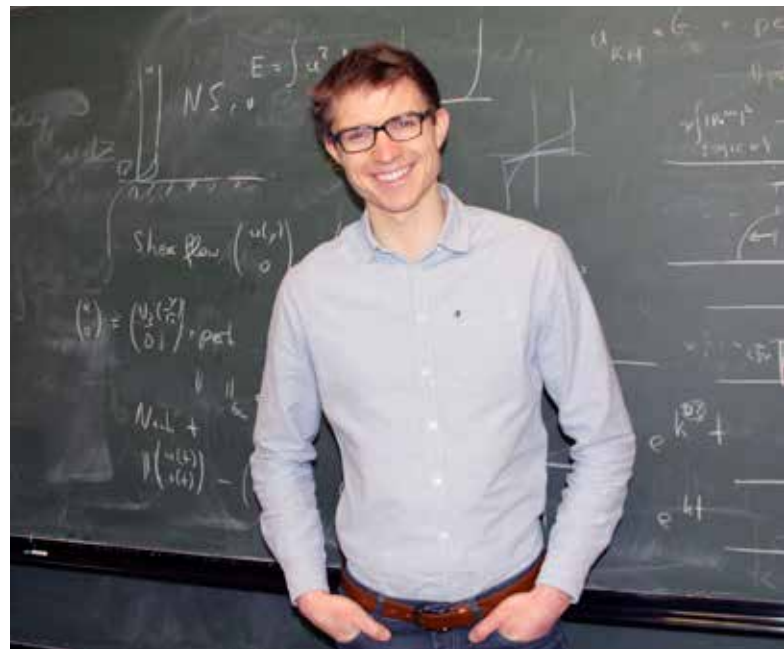
Darüber hinaus zeichnete die Bonner Mathematische Gesellschaft die besten Bachelor-Arbeiten aus. Gewürdigt wurden Meike Neuwohner und Niklas Schlomberg (Betreuer von beiden: Jens Vygen) sowie Adrian Riekert (Betreuer: Massimiliano Gubinelli). Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



HAUSDORFF MIXED

Rhodes-Stipendium für Peter Holderrieth

Unter den zwei letztjährigen deutschen Rhodes-Stipendiaten ist ein Bonner Mathematikstudent! Der 21-jährige Peter Holderrieth musste nicht nur sehr gute akademische Leistungen vorweisen, sondern die Jury auch davon überzeugen, „das Potenzial für eine wertorientierte, prinzipientreue Führungspersönlichkeit zu besitzen“, wie es in den Kriterien für ein Rhodes-Stipendiat heißt. Der vielseitige Mathematik- und Musikliebhaber wird seinen Master an der Universität Oxford absolvieren. Ob er danach nach Bonn zurück kommen wird? Seine Antwort darauf, sowie ausführliche Informationen finden Sie [hier](#).

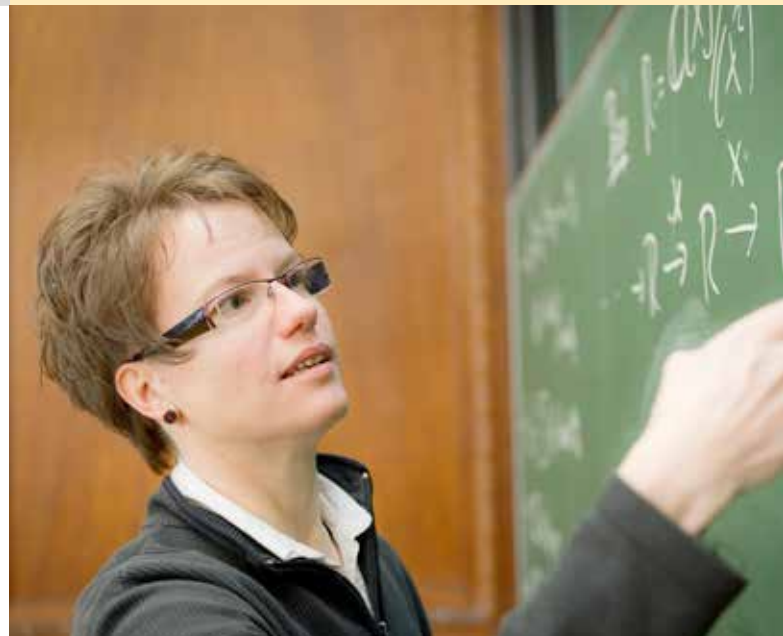


Interview mit Michael Rapoport

Michael Rapoport führte zu Beginn des Jahres ein bemerkenswertes Interview mit dem SPIEGEL. Er erzählte dort nicht nur über seinen Schützling Peter Scholze und seine bis ins hohe Alter akademisch aktiv gebliebene Mutter, sondern gab auch Einblicke in sein Seelenleben beim oft demütigenden Umgang mit gescheiterten Versuchen beim Lösen mathematischer Probleme sowie in die Soziologie mathematischer Institute und seine ambivalenten Erfahrungen mit so manchen Kolleginnen und Kollegen. Das komplette Interview können Sie (leider hinter einer Paywall versteckt) [hier](#) nachlesen.

Catharina Stoppel in der Leopoldina

Die Leopoldina, eine der ältesten und bedeutendsten Wissenschaftsakademien der Welt, hat Catharina Stoppel zum neuen Mitglied ernannt. [Hier](#) finden Sie mehr Details sowie Links zu diversen Pressemitteilungen.



HAUSDORFF MIXED

HCM-Artikel in den Mitteilungen der Deutschen Mathematiker-Vereinigung

In einer Sonderausgabe der Mitteilungen der Deutschen Mathematiker-Vereinigung wurden Ende letzten Jahres alle mathematischen Exzellenzcluster in Deutschland vorgestellt, also natürlich auch das HCM. In einem umfangreichen Interview geht Theodor Sturm unter anderem der Frage nach, wo Bonn im internationalen Vergleich steht. Zudem wird die Hausdorff School von Stefan Hartmann vorgestellt. Im Artikel „Mathematische Modelle in der Immuntherapie von Tumoren“ beschreibt Anna Kraut (IAM) ihre Forschung in allgemeinverständlicher Form. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Sehr gutes Ranking-Ergebnis für die Universität Bonn

Die Bonner Mathematik hat im **QS World University Ranking** by Subject einen guten 50. Platz erzielt und war damit – wie fast immer in den letzten Jahren – der erfolgreichste Bonner Fachbereich.

IMPRESSUM

Hausdorff Center for Mathematics
Endericher Allee 62
D-53115 Bonn
presse@hcm.uni-bonn.de

verantwortlich: Stefan Hartmann
Redaktion: Stefan Hartmann, Jessica Theisen
Fotos: Volker Lannert, Barbara Frommann, Stefan Hartmann, Thoralf Räsch, Felix Blanke, privat
Grafik: Carmen Wolfer

KLICKEN SIE HIER UM SICH VOM NEWSLETTER ABZUMELDEN

